

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **14 (1938)**

Heft 23

PDF erstellt am: **27.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>





Photo Honegger & Lavater

## Zwischen Frühling und Sommer

Links: Anmutiges Sommerkleid aus St. Gallerstickerei, in den Haaren ein Diadem aus Enzianen und Narzissen.

Rechts: Weißes Baumwoll-Organdikleid mit buntbestickten Volants, in den Haaren ein Buschen aus roten und blauen Nelken.

Modelle: Grieder, Zürich

*Des robes légères, des fleurs dans les cheveux, voici l'été!*





### Auf Urlaub in der Schweiz

Dita Parlo, die uns im Film «La grande Illusion» ihre reife darstellerische Kunst zeigte und die in vielen Dingen angenehm anders ist als so mancher «Filmstar», hält sich, wann immer es ihre Freizeit erlaubt, mit Vorliebe in der Schweiz auf. Die Schweiz und schweizerisches Wesen sind ihr aus eigenem Erleben vertraut geworden. Es ist darum nicht unverständlich, daß man an maßgebender Stelle gerne an diese Filmkünstlerin denkt, wenn man von einer schweizerischen Filmproduktion spricht. Bild: Dita Parlo auf den Höhen von Cademario im Tessin.

Reconnaissez-vous sous cet aspect l'héroïne de «La Grande Illusion»? Comme nombre de célébrités mondiales Dita Parlo passe ses vacances en Suisse et y revient toutes les fois qu'elle le peut. On la voit ici se promenant sur les hauteurs de Cademario (Tessin).

Privataufnahme



### Der Gründer der Oxford-Gruppe 60jährig

Es ist Dr. Frank Buchmann, der Mann mit der Brille, im Gespräch mit dem Direktor der technischen Hochschule in Kopenhagen. Buchmann ist gebürtiger Amerikaner, der Ursprung der Familie aber führt nach St. Gallen zurück. «Programme und Grundsätze gelten wenig, christliche Bekenntnisse auch nicht, die Tat allein entscheidet», sagt Dr. Buchmann und fordert fürs tägliche Leben die uneingeschränkte Wahrheit, Reinheit, Selbstlosigkeit und Liebe. Die Oxford-Bewegung, in über 50 Ländern verbreitet, erstrebt eine Erneuerung des christlichen Lebens durch die Tat und hat sie bei manchem ihrer vielen Anhänger auch schon verwirklicht.

M. Frank Buchmann (à gauche) serre la main du directeur de l'École polytechnique de Copenhague. Citoyen américain, M. Buchmann est comme nombre de ses compatriotes — l'ex-président Hoover, entre autres — issu d'une famille d'origine suisse. Mais ce titre-là n'aurait point suffi à sa célébrité. M. Buchmann, qui va fêter son 60<sup>e</sup> anniversaire, est le fondateur des groupes d'Oxford dont l'influence s'étend sur 50 pays et dont les principes «sincérité, pureté, générosité, amour», ont renouvelé la vie chrétienne.

Photo ATP



### Glimpflich abgelaufen

Vergangene Woche stürzte an einem Vormittag an der Baustelle Selnaustraße/Brandschenkestraße in Zürich ein 15 Meter hoher Kran mit gewaltigem Krach um, ritzte an der gegenüberliegenden Hausfront ein Loch in die Mauer, drückte die Oberleitung der Tramlinie bis auf einen Meter Höhe zu Boden und legte sich als Sperre quer über die Selnaustraße. Eine knappe halbe Minute vorher war eben noch ein Tramwagen der Linie 8 durchgefahren. Bild: Der Kran wird gehoben und die Tramoberleitung neu gespannt.

A Zurich, la semaine dernière, la grue, haute de 15 mètres, d'un chantier, s'abat, perfore la façade d'un immeuble, détruit la conduite du tram et se trouve coincée à un mètre du sol en travers de la rue de Selnau. Par miracle — un tram No 8 avait passé par cette artère une demi-minute auparavant — on n'eut point à déplorer d'accidents de personnes. On voit ici les travaux de déblaiement et de réfection de la voie publique.

Photo Marioni

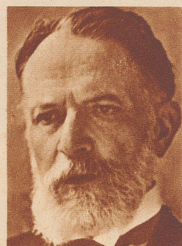


### Oberst Hans Frick

bisher 1. Sektionschef bei der Generalstabsabteilung, wurde zum Unterstabchef der Armee ernannt.

Le colonel Hans Frick qui vient d'être désigné comme sous-chef de l'Etat-Major général.

Photo Jost

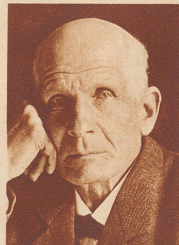


### Professor Dr. Andreas Heusler

Basel, der diesjährige Gewinner des Erwin von Steinach-Preises der Universität Freiburg im Br.

Le Professeur Andreas Heusler, de Bâle, lauréat 1938 du Prix Erwin von Steinach décerné par l'Université de Fribourg-en-Brisgau.

Photopress



### † Professor Jakob Wackernagel

Ordinarius für Sprachwissenschaften und klassische Philologie an der Universität Basel, starb 85 Jahre alt.

M. Jakob Wackernagel, professeur de philologie à l'Université de Bâle est décédé à l'âge de 85 ans.

Photo Teichmann



### † Dr. h. c. Hermann Schneebeli

alt Generalsekretär der Schweizerischen Nationalbank, starb 61jährig in Küssnacht.

M. Hermann Schneebeli, Dr. h. c., ancien secrétaire général de la Banque nationale est décédé à l'âge de 61 ans.

Photopress





Photo Wiederkehr

### Es muß doch Frühling werden!

Schneesleudermaschine an der Arbeit auf dem Gotthardpaß zwischen Hospiz und Tremola. Es liegt an dieser Stelle noch etwa vier Meter hoch der Schnee des vergangenen Winters. Das ist bedeutend weniger, als in den letzten drei Jahren. Deshalb konnte die Paßstraße schon am 14. Mai zum durchgehenden Verkehr für Motorfahrzeuge freigegeben werden.

*Allons voyons c'est le printemps! Entre l'hospice et Trémola un chasse-neige déblaié la route du St-Gothard, qui ainsi put être ouverte le 14 mai à la circulation.*